



Schweizer
Paraplegiker
Stiftung

Fondation
suisse pour
paraplégiques

Fondazione
svizzera per
paraplegici

Swiss
Paraplegics
Foundation

MEDIENMITTEILUNG

Schweizer Paraplegiker-Stiftung spannt mit Sauber Group zusammen

Nottwil, 22. Juni 2021 – Gemeinsam mit der Sauber Group und weiteren Schweizer Technologiepartnern hat Orthotec – ein Tochterunternehmen der Schweizer Paraplegiker-Stiftung – den Rennrollstuhl "OT FOXX" entwickelt. Spitzensportler Marcel Hug wird an den paralympischen Spielen in Tokyo erstmals mit diesem innovativen Schweizer Modell starten. Von der Innovation profitieren auch Rollstuhlfahrer*innen im Alltag.

"Lasst uns den schnellsten Rennrollstuhl der Welt bauen", so die Vision des Orthotec Geschäftsführers Stefan Dürger im Sommer 2017. Orthotec ist auf Hilfsmittel für Querschnittgelähmte und Menschen mit ähnlichen Einschränkungen spezialisiert und setzt sich für ihre Bewegungsfreiheit ein. Aus der visionären Idee sind vier Jahre später zwei Rennrollstuhlmodelle und ein neuartiges Messverfahren für die Sitzposition im Rollstuhl im Alltag entstanden. Die Rennpremiere findet Ende August im Rampenlicht der paralympischen Spiele in Tokyo statt.

Ein Schweizer Produkt

Es ist der erste Rennrollstuhl, der von der Idee bis zum Endprodukt in der Schweiz geschaffen wurde. Orthotec, die Sauber Group und weitere Schweizer Partner*innen wie die ETH Zürich, der Radentwickler und -hersteller Swiss Side und die Schweizer Paraplegiker-Forschung haben ihr Wissen und ihre Spitzentechnologien vereint eingesetzt. "Wir sind stolz, dass wir mit unserer Kompetenz im Bereich Aerodynamik, Engineering und High-Tech-Fertigungsmöglichkeiten den Rollstuhlsport fördern können", so CEO Frédéric Vasseur von der Sauber Group. Nebst dem neuartigen Rennrollstuhl "OT FOXX M1", der von Marcel Hug gefahren wird, lanciert Orthotec ein zweites Modell "OT FOXX P1", das in der Grösse noch vielseitiger an die Athlet*innen anpassbar ist. Dieser Rennrollstuhl geht mit der Athletin Patricia Eachus erstmals in den Wettkampf.

Leicht und aerodynamisch

Das leichte Vollkarbon-Chassis von OT FOXX wurde mit neusten Berechnungsmethoden aerodynamisch optimiert und im Windkanal der Sauber Group getestet. Dazu sorgen die aus dem Triathlonsport bekannten Veloräder von Swiss Side ebenfalls für geringen Luftwiderstand und hohe Stabilität. Jeder Rennrollstuhl wird spezifisch auf die Athlet*innen angepasst. Dafür wird die ideale Sitzposition vorgängig in einem Simulator ermittelt, so auch bei Marcel Hug. Bald mit dieser Innovation an den Start zu gehen, löse schon einen gewissen Druck aus, meint er. "Das Material ist eine wichtige Komponente. Ein Garant für Erfolg ist es aber nicht. Hier ist meine sportliche Leistung gefragt, geschickte Taktik und das berühmte Quäntchen Glück", so Hug.

Wichtige Verbesserungen für Rollstuhlfahrer*innen im Alltag

Die Erkenntnisse zur optimalen Sitzposition kommen auch den Rollstuhlfahrer*innen im Alltag zu Gute. Die ständig gleichen Bewegungen zum Antrieb eines Rollstuhls belasten die Schultergelenke von Rollstuhlfahrer*innen. Stefan Dürger erklärt: "Die Methodik, die man einsetzt um die optimale Position in einem Rennrollstuhl herauszufinden, kann auch für die Sitzposition für einen Alltagsrollstuhl angewendet werden, sodass die Schultergelenke entlastet werden". In Zusammenarbeit mit der ETH Zürich und der Schweizer Paraplegiker-

Stiftung entstand das sogenannte Ergometer, das die optimale Sitzposition im Rollstuhl ermittelt. Dadurch kann die Gesunderhaltung der Rollstuhlfahrer*innen massiv verbessert werden.

Mehr Informationen unter www.orthotecsports.com

Interviews

Für Interviews telefonisch oder vor Ort in Nottwil stehen Ihnen heute, 22. Juni 2021, von 10 – 14 Uhr folgende Personen zur Verfügung:

- Marcel Hug*(Athlet)
- Patricia Eachus* (Athletin)
- Stefan Dürger* (Geschäftsführer Orthotec)
- Axel Kruse (CEO Sauber Engineering, Sauber Group)
- Benjamin Koch (Group Leader Aero Design, Sauber Group)
- Jean-Paul Ballard* (CEO Swiss Side)

*Zusätzlich stehen Ihnen für die Berichterstattung bereits aufgezeichnete Interviews (Videorohmaterial) zur Verfügung. Diese können Sie unter folgendem Link herunterladen: [Sharefile](#)

Wichtige Information

Aufgrund der Richtlinien des International Paralympic Committee (IPC) dürfen vom 15. August – 8. September 2021 keine weiteren Auskünfte zur Ausrüstung von teilnehmenden Athlet*innen gegeben werden. Bitte nutzen Sie daher die oben angegebenen Interviewtermine.

Medienkoordination und weitere Informationen

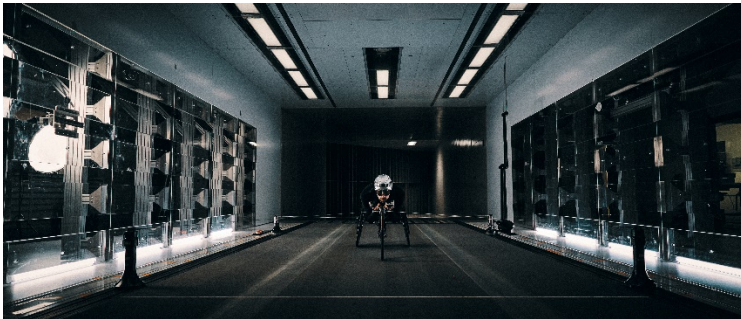
Christa Bray, Projektleiterin Medien und Events, Schweizer Paraplegiker-Stiftung,
Tel. 041 939 61 05, christa.bray@paraplegie.ch, www.paraplegie.ch

Bildmaterial

Die Bilder im Anhang dürfen im Zusammenhang mit dieser Mitteilung veröffentlicht werden. Das Urheberrecht besitzt die Schweizer Paraplegiker-Stiftung.



Marcel Hug im OT FOXX M1 und Patricia Eachus im OT FOXX P1
Bild: Schweizer Paraplegiker-Stiftung



Marcel Hug im Windkanal von der Sauber Group
Bild: Schweizer Paraplegiker-Stiftung



Marcel Hug im GST Windkanal in Immenstaad am Bodensee
Bild: Schweizer Paraplegiker-Stiftung

Link zu den Bildern und Video: [Sharefile](#)
Bilder und Video: Schweizer Paraplegiker-Stiftung

Die Schweizer Paraplegiker-Stiftung

Die Schweizer Paraplegiker-Stiftung (SPS) gehört zu den grössten gemeinnützigen Solidarwerken unseres Landes. Die Schweizer Paraplegiker-Gruppe umfasst ein integrales Leistungsnetz für Menschen mit Querschnittlähmung. Die Verknüpfung lückenloser Dienstleistungen von der Unfallstelle über die medizinische Versorgung, Rehabilitation bis zur lebenslangen Begleitung und Beratung ist einzigartig. 1,8 Mio. Personen sichern mit ihrer Zugehörigkeit zur Gönner-Vereinigung der Schweizer Paraplegiker-Stiftung eine tragfähige finanzielle Basis für die Tätigkeit dieses Solidarwerks. Rund 1'800 Mitarbeitende setzen sich täglich für die Erfüllung ihrer anspruchsvollen Aufgaben ein. Die SPS wurde 1975 von Dr. med. Guido A. Zäch gegründet. Mehr Infos gibt es unter www.paraplegie.ch.

[Erklärvideo Schweizer Paraplegiker-Gruppe](#)

Orthotec

Orthotec fördert die Bewegungsfreiheit von Menschen mit Querschnittlähmung und ähnlichen Einschränkungen mit Hilfsmitteln und Dienstleistungen. Die fünf Kompetenzbereiche umfassen: Fahrzeugumbau, Rehathechnik, Orthopädietechnik, Kontinenz- und Alltagshilfen sowie Rollstuhlspport. Die Orthotec wurde 1994 gegründet und ist eine gemeinnützige Tochtergesellschaft der Schweizer Paraplegiker-Stiftung. Mehr Infos unter www.orthotec.ch.

Die Sauber Unternehmensgruppe

Die Sauber Unternehmensgruppe besteht aus drei operativen Gesellschaften: Sauber Motorsport AG, Betreiber und Leiter des Formel 1 Teams Alfa Romeo Racing ORLEN; Sauber Engineering AG, verantwortlich für Technologieentwicklung und Additive Fertigung und Sauber Aerodynamics AG, die im werkseigenen, hochmodernen Windkanal Modellversuche durchführt und für bahnbrechende Aerodynamik-Innovationen verantwortlich zeichnet. Die enge Zusammenarbeit der Gesellschaften sowie der direkte Austausch des Know-Hows bündelt wertvolles Fachwissen von über 500 engagierten Mitarbeitern bei allen internen und externen Projekten. Seit der Gründung im Jahr 1970 bildet die Leidenschaft für den Rennsport das Herzstück von Sauber.

Swiss Side

Swiss Side, die Nr. 1 in Aerodynamik, maximiert die Geschwindigkeit und die reale Leistung in der Fahrrad-Industrie. Mit über 50 Jahren Formel-1-Erfahrung entwickelt Swiss Side mit Leidenschaft und unvergleichlichem Ingenieurwissen neue Mobilitätslösungen für unsere Zukunft.